

KLEINGELD STATT KEIN GELD

martin: die Lösung für
digitale Spenden

A. David, V. Ennsner, T. Kurtaran, S. Stevic



INHALT DER PRÄSENTATION

01

PROBLEME & HINDERNISSE

Welche Probleme ergeben sich durch “Cashless Society”

03

DEMONSTRATION DER LÖSUNG

Interaktive Demonstration des Prototypen

02

UNSERE LÖSUNG

Wie lassen sich diese Probleme bewältigen?

04

KEY TAKEAWAYS & FRAGEN

Wodurch zeichnet sich unsere Lösung aus?

SPENDER*IN

700 Millionen

Euro spendete die
österreichische Bevölkerung
im Jahr 2019

Rückgang von 19%

der Bargeldnutzung im
Vergleich zu 2019



Susanne Bach

Die 55-jährige hat vor Kurzem von ihrem Enkel eine Einführung in ihr Smartphone erhalten. **Früher** hatte sie **immer Bargeld** bei sich, seit geraumer Zeit jedoch **nur noch Karte und Handy**.

EMPFÄNGER*IN



Martin Bonn

ist **seit 28 Jahren** obdachlos. Auf der Straße ist er durch eine Scheidung gelandet, **zuvor arbeitete er** bei einem Computerkonzern.

Rund 23.000

obdach- und
wohnungslose
Menschen in Österreich

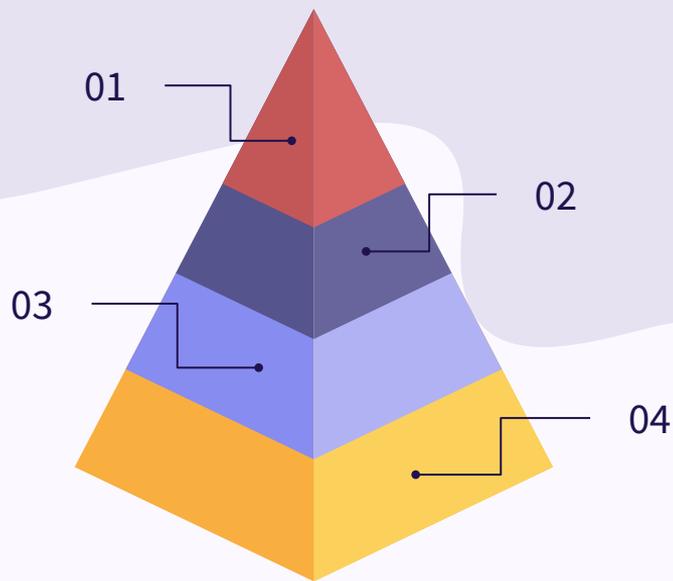
Über 7.000

sind davon älter als 45
Jahre und zählen nicht zu
den Digital Natives

ICH HABE KEINE MÜNZEN

PROBLEME UND HERAUSFORDERUNGEN

einer digitalen, sicheren Lösung, die immer zur Verfügung steht



1

Fehlende Tech-Affinity
und Hardware

2

Probleme bei Ausweisung,
Sicherheit und mit Daten

3

Kein Mehraufwand für
Spender*innen

4

QR Code als Belastung,
Vertrauen in das System,
PIN-Code, NFC

DAS FOLGENDE IST ESSENTIELL



EINFACH

Das System darf für die Bedürftigen sowie die Spender*innen **keinen Mehraufwand** stellen



VERTRAUEN

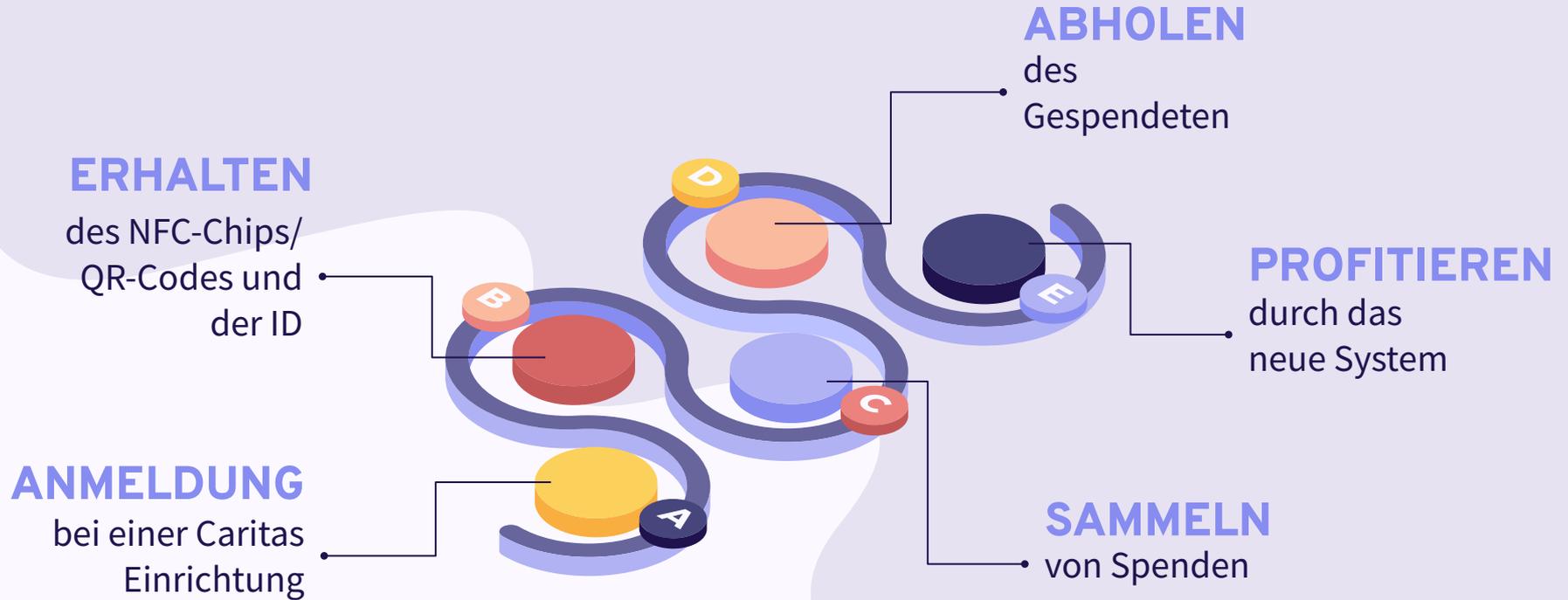
Vertrauen in das System, Trade-Off zwischen **Anonymität** und **Sicherheit** stimmen



VERFÜGBAR

Das Gespendete muss **genau so schnell** - und **immer** - wie eine Münze verfügbar sein

DER WEG DER SPENDE



ID FÜR ALLE

NFC
integriert

LANYARD
immer dabei

DATUM
regelmäßig
erneuern

**FOTO &
NAME**
Zur Authenti-
fikation

Geboren 21.02.1964

Gültig bis 23.04.2024

Martin Bonn

QR CODE
Auszahlen von
Spenden

Zweite Sparkasse

Caritas

Berichterstattung



Top-Up

3

EMPFÄNGER*IN

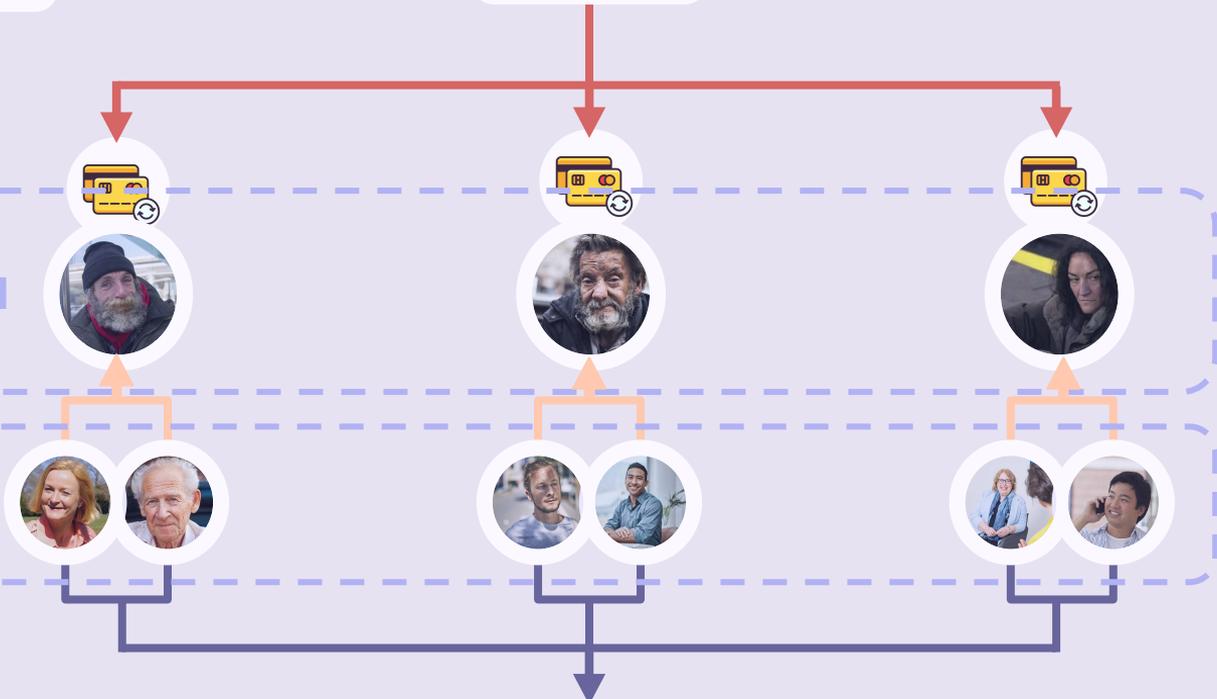
Scan NFC

1

SPENDER*IN

Spenden

2



Zweite Sparkasse & Post

Caritas

Berichterstattung



Auszahlung

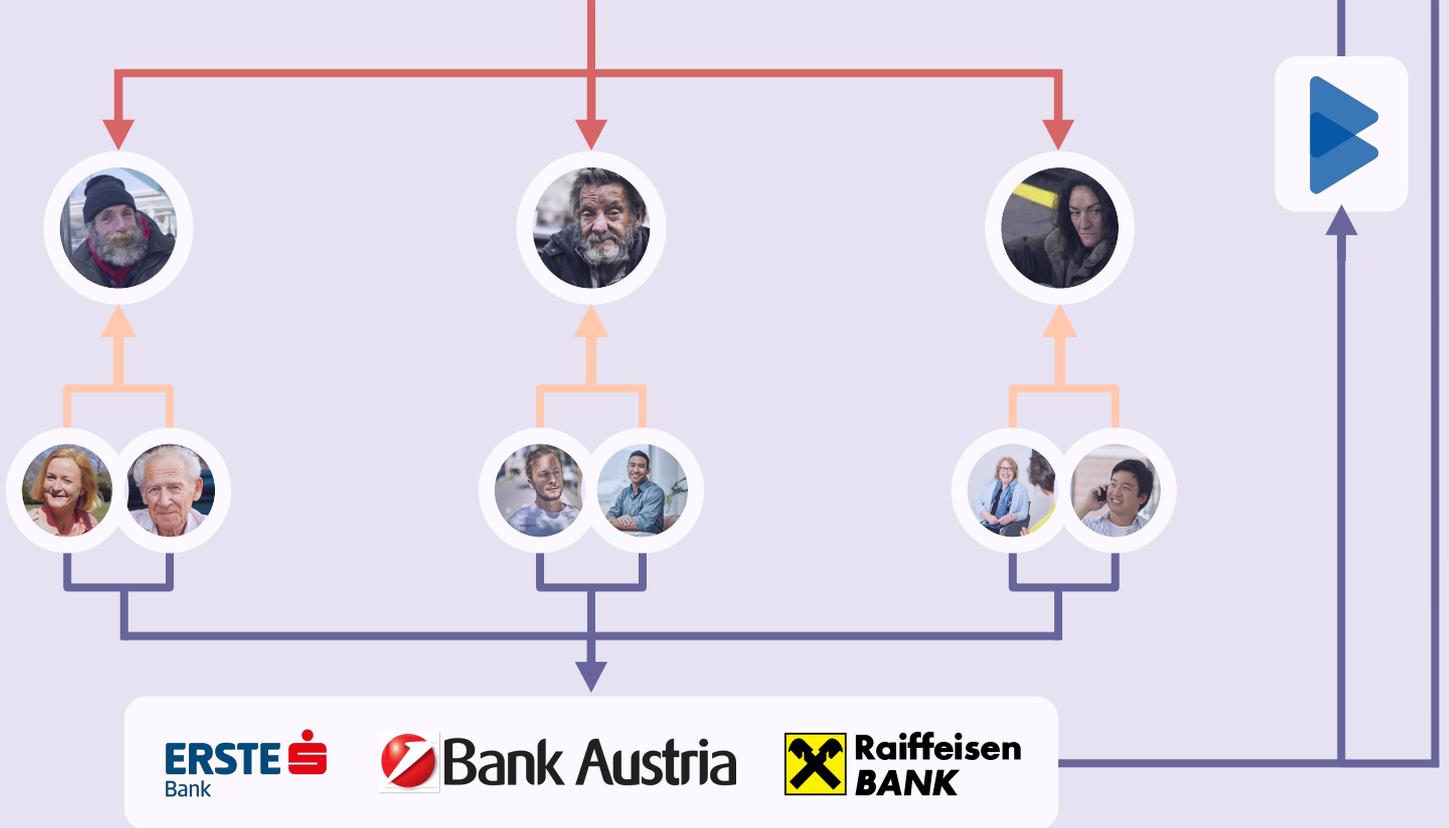
3

Scan NFC

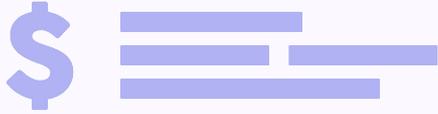
1

Spenden

2



WIE FUNKTIONIERT DIE ALLOKATION?



ID: 8012

5€

ID: 7043

2€

ID: 8012

1€

ID: 1455

2€

ID: 1455

5€



Auszahlung.

 **Post**

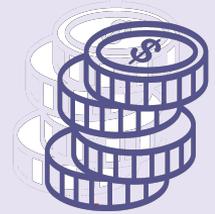
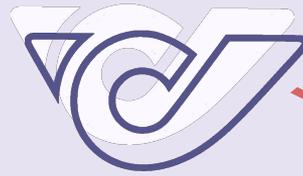


- **Verfügbarkeit**
- **Staatliche Beteiligung**
- **Soziale Komponente**

 **Apotheken**

**Social-Cafes, Trafik,
Würstelstände, Tankstellen**

Auszahlung.



PRO - CONTRA

- Bestehende Methode
- Geld abheben bei ATM
- Sicherheit
- Zugeteilter Social Worker

KONTOINHABER

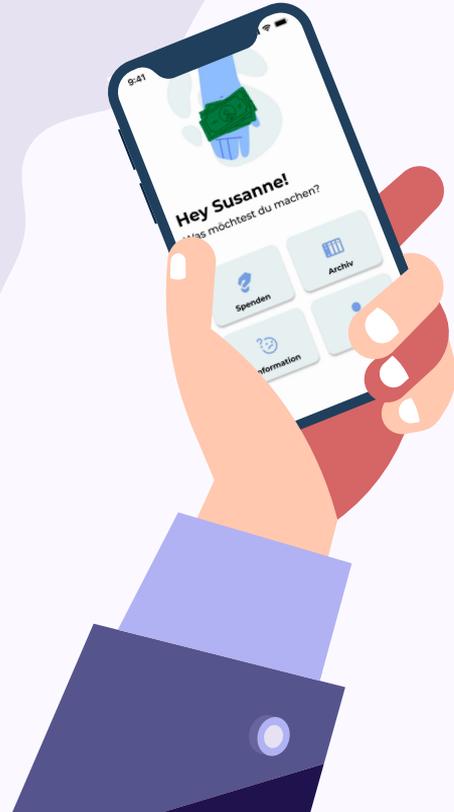
- Keine Anonymität
- Identifikation benötigt
- Kostet Geld
- Banken haben oft zu

- Ressourcenintensiv
- Geld abheben
- ID-Karte leicht zu verlieren / stehlen

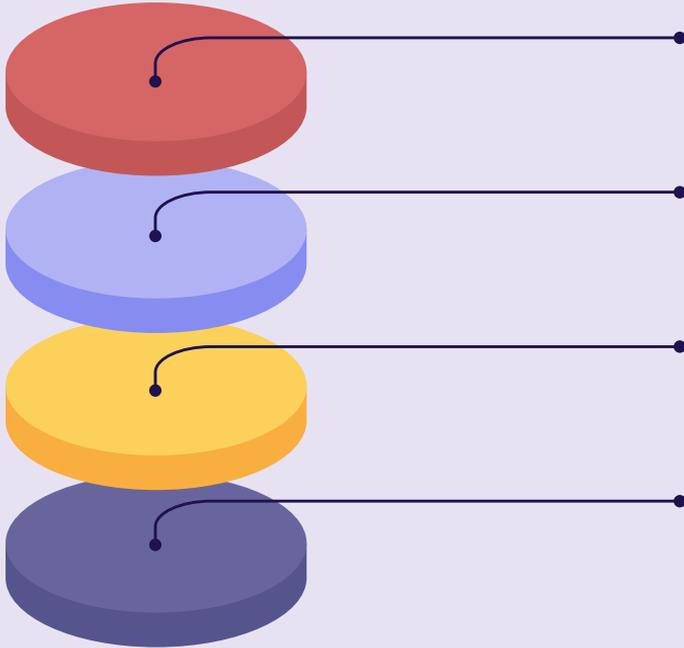
GESAMTKONTO

- Lösung für die Mehrheit
- Anonymität
- Geld von Bankfilialen
- Sicherheitsfrage

UNSERE LÖSUNG



Design



- 1 Seriös aber freundlich
- 2 Gamification
- 3 Einfache customer experience
- 4 Schnell

App



martin

Key Takeaways

Probleme

Möglichkeiten, Sicherheit, Vertrauen und Anonymität

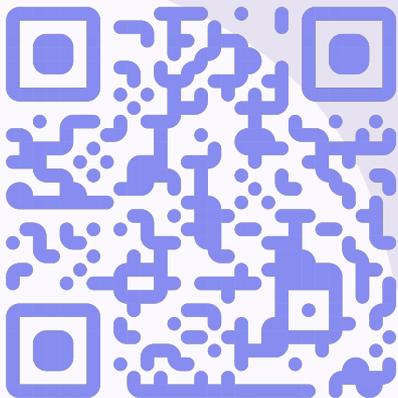
QR vs NFC

Ist ein QR-Code das optimale Medium ?

Distribution

Direkte Distribution durch Zuweisung und Überweisung

martin



Umsetzung

Ansetzen an bestehenden Strukturen: Caritas, Bank

Einfaches Spenden

Zahlungsmöglichkeiten, festgelegte Beträge, Recurring, Bedienbarkeit

Verbesserung

Mehrwert und neue Möglichkeiten durch die App